

Lieberknecht: Nicht in Panik verfallen

Fußball – 2. Liga: Gestern Videoanalyse bei der Eintracht – Henn fällt am Freitag aus



Betretene Gesichter: Gestern mussten sich die Eintracht-Profis das 0:3 gegen Frankfurt nochmal anschauen. Photowerk (nin)

(tik) Das 0:3 gegen Frankfurt – gestern mussten sich die Profis der Braunschweiger Eintracht nochmal das komplette Spiel zur Fehleranalyse anschauen. Die Erkenntnis des Fußball-Zweitligisten: „Wir haben es den Gästen zu leicht gemacht“, sagte Trainer Torsten Lieberknecht.

Keinerlei Ruhe im eigenen Spiel, dazu viel zu viele leichtfertige Ballverluste – so die Hauptkritikpunkte bei der Analyse. „Aber die Spieler wissen es selbst am besten, was falsch lief“, sagt Lieberknecht. Und sie sollen daraus lernen. Was dem Eintracht-Trainer gar nicht passt: „Vieles wird zu kritisch gesehen, man muss die Kirche auch mal im Dorf lassen und sollte nicht gleich



Lieberknecht

in Panik verfallen. Stattdessen sollte man den Spielern auch mal eine schwache Partie zugestehen.“

Denn dass sie in der Liga mithalten können, hatten sie durch Siege gegen 1860 und in Aachen bewiesen. Kapitän Dennis Kruppke: „Wir haben nie gedacht, dass wir jetzt jedes Spiel gewinnen würden. Wir haben als Aufsteiger sechs Punkte, das ist in Ordnung.“ Keeper Marjan Petkovic: „Wir werden uns jetzt neu formieren und sammeln. Und dann am Freitag in Karlsruhe überraschen.“

Matthias Henn wird dabei nicht helfen können. Die gestrige Kernspin-Untersuchung zeigte zwar, dass die Knochen heil sind, aber Verletzungen an den Bändern konnten nicht ausgeschlossen werden. „Nichts Dramatisches“, sagt Lieberknecht zwar, doch ausfallen wird Henn dennoch beim Spiel in Karlsruhe.

Regen stoppt Anna Klasen

Tennis: Lenz weiter

Während Gifhorns Tennis-Profi Marko Lenz gestern beim ITF-Turnier in Friedberg das Hauptfeld erreichte, muss sich Anna Klasen noch ein bisschen gedulden. Die Hankensbüttelerin wurde in Versmold vom Regen gestoppt.

Die 17-Jährige ist aber auf einem guten Weg. Im Quali-Finale gegen Syna Kayser (Hannover) gab Klasen bei 5:4- und 6:5-Führung zwar jeweils ihren Aufschlag ab, holte sich dann aber den Tie-Break mit 7:4. Das Match wird heute fortgesetzt.

Auch Lenz wurde von Regen-Pausen nicht verschont, blieb trotzdem konzentriert. Erst schaltete er den Aargauer Jens Hauser (6:2, 6:1) aus, dann den Hannoveraner Ralph Regus (6:3, 7:5) – Sprung ins Hauptfeld geschafft.



Klasen

SV Gifhorn legt los

Mädchenfußball: Neue Talente gern gesehen

Bei den Jugend-Fußballerinnen der SV Gifhorn geht's bald mit der Vorbereitung los, neue Talente sind bei den Trainingseinheiten gern gesehen.

Am 19. August (16.30 Uhr) ist Auftakt bei den D-Juniorinnen auf der Adam-Riese-Sportanlage. Zwei altersgerechte Einheiten (mittwochs und freitags) werden für die Jahrgänge 1999 bis 2002

durch den neuen Trainer Frank Schramm angeboten. Bereits zehn Tage vorher begrüßt Trainer Mirko Pribyl die älteren Mädchen (1995 bis 97) zum ersten Training.

Weitere interessierte und talentierte Mädchen, die Freude am Fußball haben, sind willkommen. Auskunft erteilt Übungsleiter Mark Winkelmann (Telefon: 05371/813515).

Ein Neuzugang aus Frankreich

Fußball – 1. Kreisklasse GF 1: Drei Verstärkungen für Bokendorf

Je vier Veränderungen gab es vor dem Start in den Kader des SV Bokendorf und des SV Groß Oesingen, beide aus der 1. Fußball-Kreisklasse Gifhorn 1.

Der SV Groß Oesingen holte Sebastian Stelter (SV Hagen-Mahnburg) und Julian Hanne (Eintracht Celle), dafür treten Mathias Marx und Benjamin Heining kürzer. SV-Coach Armen Ar-



Armen

men will nach Platz acht diesmal unter die ersten fünf. „Das Potenzial ist vorhanden, größte Sorge sind Verletzungen wie zuletzt in der Rückserie“, so Armen.

* Jan Scheele, Trainer des in

der vergangenen Saison sportlich knapp geretteten SV Bokendorf, wäre am Ende der Saison mit einem einstelligen Tabellenplatz zufrieden. Er hat immerhin drei Neuzugänge verpflichtet: David Wairowski wurde reaktiviert, Marcel Lutz kommt vom TSV Brechtorf, Mike Bommes aus Frankreich. Einziger Abgang des SV ist Rudi Georg (Karriereende).



Erfolgreich: Marko Lenz zog ins Hauptfeld ein.



Schnelles WM-Aus: BVG-Ass Raul Must war gestern gegen den Chinesen Jin Chen chancenlos. Für Trainer Hans Werner Niesner (kl. Bild) kam's nicht überraschend. Photowerk

WM: BVG-Ass Langley weiter

Badminton: Must und Poznanovic raus – Niesner reist heute an

(nik) Heute reist Hans Werner Niesner zu den Badminton-Weltmeisterschaften in London. Von seinen drei Schützlingen wird der Trainer des BV Gifhorn aber allenfalls noch Alexandra Langley spielen sehen. Raul Must und Stasa Poznanovic schieden gestern aus.

Der Este und die Kroatin durften nur 36 beziehungsweise 24 Minuten WM-Luft

schnuppern. Vor allem Musts Aus war aber „zu erwarten“, so Niesner. „Auch die Höhe der Pleite überrascht nicht.“ Denn Gegner Jin Chen ist die Nummer 6 der Setzliste und zugleich der Titelverteidiger – am Ende gewann der Chinese mit 21:8, 21:10.

Während sich auch Poznanovic mit Mixed-Partner Zvonimir Durkinjak gegen die Russen Vitalij Durkin/Nina Vislova (17:21, 12:21) aus dem

Turnier verabschiedete, besiegte Langley an der Seite ihrer englischen Landsfrau Lauren Smith die Spanierinnen Noelia Jimenez/Paula Rodriguez mit 21:9, 21:15. Jetzt trifft das Duo auf die favorisierten Lok Yan Poon/Ying Suet Tse (Hongkong).

Must und Poznanovic raus – trotzdem tritt der Coach die Reise an: „So kann ich mich mit allen mal austauschen und schauen, wie's ihnen geht.“

90 Jahre und Sportwoche: Jembke feiert ab morgen

SV mit Fußball und Tischtennis – Calberlah in Wedelheine

Die einen sind mittendrin, die anderen legen erst noch los: An Sportwochen ist im Landkreis Gifhorn weiterhin kein Mangel, so auch beim SV Wedes-Wedel und beim SV Jembke.

SV Wedes-Wedel

In Wedelheine ging's mit einem Kleinfeld-Turnier los, bei dem die Fußballer des TuS Essenrode II reichlich Nervenstärke zeigten. Im Halbfinale gegen den SV Calberlah II und im Endspiel gegen den TSV Vordorf II setzte sich der Turniersieger jeweils mit 3:2 nach Siebenmeterschießen durch. Vordorf hatte das Finale durch ein 2:1 gegen die FSV Adenbüttel/Rethen II erreicht. Heute um 18.30 Uhr tritt Landesliga-Aufsteiger SV Calberlah in Wedelheine zum Testspiel gegen den TSV Edemissen (Bezirksliga 2) an.

SV Jembke

In Jembke geht's morgen los, Start ist wie auch an den fol-



Siegerehrung in Wedelheine: Essenrode II holte einen Titel bei einer der zahlreichen Sportwochen im Landkreis.

genden Tagen um 17.30 Uhr. Den Auftakt macht ein Fußball-Turnier, an dem die Gastgeber, der SV Barwedel, die SV Tappenbeck, der SV Bokendorf und der Hoitlinger SV teilnehmen. Zeitgleich starten in der Halle die Freundschaftsspiele der Tischtennis-Abteilung, die auch am Donnerstag und Freitag im Einsatz ist. Am Donnerstag gibt's zu-

dem das C-Jugend-Fußballspiel der SG Tappenbeck gegen den VfL Wolfsburg, am Freitag treten Jembkes Fußball-Herren gegen den Bezirksligisten STV Holzland an. Am Samstag (13 Uhr) steht ein buntes Programm an, am Sonntag (10 Uhr) wird die Sportwoche vom großen Jubiläumsfrühstück „90 Jahre SV Jembke“ abgeschlossen.